



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 10.07.2024 bis 11.07.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Führen eines Kfz unter Alkoholeinfluss" "Verkehrsunfall mit Wild" "Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort" "Garagenkomplex - mehrere beschädigte Garagen"

Führen eines Kfz unter Alkoholeinfluss

Möckern, Magdeburger Straße, 10.07.2024, 09:48 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit im Stadtgebiet Möckern wurden Polizeibeamte des Polizeireviers Jerichower Land am 10.07.2024 um 09:48 Uhr auf einen PKW aufmerksam. Die Beamten entschlossen sich daraufhin, das Fahrzeug zu kontrollieren. Bereits bei der Ansprache des 59-jährigen Fahrzeugführers fielen den Beamten dessen glasige und gerötete Augen auf, sodass ein freiwilliger Atemalkoholtest durchgeführt wurde. Dieser ergab einen Wert von 0,98 Promille. Da die Durchführung des Tests beinahe am nicht ausreichend vorhandenen Lungenvolumen gescheitert wäre, konnte der bei diesem Vorwert üblicherweise durchzuführende beweissichere Atemalkoholtest, nicht genutzt werden und der Fahrzeugführer wurde stattdessen in ein Krankenhaus zur Blutprobenentnahme verbracht. Gegen den Betroffenen wird nun ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet, die Weiterfahrt wurde ihm untersagt.

Verkehrsunfall mit Wild

Zwischen Gommern und Wahlitz, B 246a, 10.07.2024, 03:34 Uhr

In den frühen Morgenstunden des gestrigen Tages kam es auf der B 246a zwischen den Ortslagen Gommern und Wahlitz zu einem Verkehrsunfall mit Rehwild. Das Tier kreuzte plötzlich von rechts nach links die Fahrbahn und trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung des 44-jährige Fahrzeugführers, konnte der Zusammenstoß mit dem Tier nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden im oberen dreistelligen Bereich. Das Tier verendete an der Unfallstelle.

Die 79-jährige geschädigte Fahrzeughalterin stellte ihren Fiat Punto in der Farbe Grau am 10.07.2024, 11:15 Uhr in Genthin auf dem Parkplatz des Einkaufsparks Am Legefeld in Genthin ab. Als sie nach ca. 15 Minuten wieder zu ihrem Fahrzeug zurückkehrte, musste sie erschrocken feststellen, dass der PKW an der linken hinteren Seite der Heckschürze eine Beschädigung aufwies. Vor Ort machte kein Unfallverursacher auf sich aufmerksam und es wurde auch keinerlei Nachricht hinterlassen. Am Fahrzeug der Geschädigten entstand ein Sachschaden im unteren vierstelligen Bereich.

Zeugen, die Beobachtungen zum Unfall gemacht haben, werden gebeten, sich via E-Mail (<u>levd.prev-jl@polizei.sachsenanhalt.de</u>) oder fernmündlich unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Garagenkomplex - mehrere beschädigte Garagen

Möckern, Garagenkomplex Waldstraße, 09.07.2024, 15:00 Uhr bis 10.07.2024, 13:30 Uhr

Der 60-jährige geschädigte Garagenbesitzer alarmierte am gestrigen Tage die Polizei, nachdem er feststellte, dass eine unbekannte Täterschaft versucht hat, in seine Garage einzubrechen. Vor Ort stellten die aufnehmenden Beamten Hebelspuren am Garagentor fest, glücklicherweise hat das Tor dem Angriff standgehalten und die Täterschaft gelangte nicht in das Innere der Garage. Die Polizisten sicherten vor Ort Spuren und stellten im Zuge dessen fest, dass zwei weitere Garagen, in gleicher Begehungsweise, beschädigt wurden. Auch hier gelang es nicht das Tor zu öffnen. Durch die Beschädigungen entstand ein Gesamtschaden im hohen dreistelligen Bereich.

Bislang liegen der Polizei keinerlei Hinweise zur unbekannten Täterschaft vor. Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich per E-Mail (<u>levd.prev-il@polizei.sachsen-anhalt.de</u>) oder unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de